

1 Allgemeine Bestimmungen

Diese Nutzungsbedingungen gelten für die Testphase der Dienstleistung Internet Security von Swisscom (Schweiz) AG (nachstehend „Swisscom“).

2 Leistungen Swisscom

2.1 Leistungsumfang

Internet Security (für Windows) beinhaltet folgende Leistungen:

- Internet Security schützt durch eine eigene Firewall oder mittels Nutzung der vom Windows Betriebssystem zur Verfügung gestellten Firewall vor Angriffen aus dem Internet, bei denen Unberechtigte versuchen, sich Zugang zu Daten und/oder Programmen des Kunden zu verschaffen.
- Internet Security schützt vor Schadensprogrammen wie Viren, Spyware, Würmer, Trojanern und Rootkits, mit denen Unberechtigte versuchen, Daten und/oder Programme des Kunden zu beschädigen oder zu missbrauchen.
- Internet Security erlaubt Einschränkungen des Zugriffs von Kindern und Jugendlichen auf das Internet durch passwortgeschützte profilbasierte Sperrung bestimmter Websites, Führung von White- und Blacklists zum individuellen Zulassen bzw. Sperren von Websites und Eingabe von erlaubten Surfzeiten.

Internet Security (für Mac) beinhaltet folgende Leistungen:

- Internet Security schützt vor Viren, Würmern und anderen Schadensprogrammen.
- Internet Security entfernt heimlich installierte Software vom Computer des Kunden.
- Internet Security enthält eine Panik-Taste, die sofort den gesamten Datenverkehr zum Computer des Kunden blockiert.

Eine aktuelle Übersicht und Einzelheiten zu den verschiedenen Funktionalitäten finden sich auf www.swisscom.ch/internetsecurity

Schadensprogramme in E-Mails werden durch Internet Security bekämpft, sobald sie auf dem Computer des Kunden ausgeführt bzw. abgespeichert werden. Netzseitige Filter, z.B. Spam- und Virentfilter für E-Mail, sind Sache des Internet- bzw. E-Mail-Anbieters.

Nutzungsbedingungen Testphase Internet Security

2.2 Aktualisierungen (Updates)

Die für die Erkennung von Viren und anderen schädlichen Programmen nötigen Teile von Internet Security werden laufend automatisch aktualisiert, um dem Kunden grösstmögliche Sicherheit bei minimalen Einschränkungen der Nutzung von Online-Diensten zu bieten.

2.3 Störungsannahme und Support

Im Störfall und für Support im Zusammenhang mit Internet Security steht dem Kunden der Swisscom Helpdesk kostenlos zur Verfügung.

3 Leistungen und Pflichten des Kunden

3.1 Allgemeine Nutzungsvoraussetzungen

In der Testphase kann Internet Security ohne Swisscom-Festnetzanschluss/NATEL®-Abo und auch ohne Abonnementschlüssel benutzt werden. Internet Security darf nur auf Computern des Kunden eingesetzt werden.

3.2 Download der Software

Internet Security setzt die Installation von Software eines Dritten voraus. Im Rahmen des Installationsprozesses schliesst der Kunde mit dem Softwarehersteller einen Lizenzvertrag ab, welcher vor allem technische Fragen im Umgang mit der Software regelt. Der Kunde ist für den selbstständigen Download der Internet Security-Software sowie für die notwendigen Hard- und Softwarekomponenten und Computer-Konfigurationen verantwortlich.

3.3 Systemanforderungen

Die Nutzung der Internet Security Software setzt voraus, dass jeder damit ausgerüstete Computer die Systemanforderungen erfüllt. Eine laufend aktualisierte Übersicht über die Systemanforderungen für Internet Security wird auf dem Swisscom Portal und im Swisscom Kundencenter publiziert.

3.4 Updates und Betriebssystem

Die Nutzung des vollen Leistungsumfangs von Internet Security erfordert, dass der Kunde während der ganzen Testphase sämtliche Updates (Ziffer 2.2.) installiert, ein Computer-Betriebssystem einsetzt, welches die aktuellen Systemanforderungen (Ziffer 3.3.) erfüllt und es laufend auf dem neusten Stand hält.

3.5 Auswirkungen auf andere Dienste

Der Kunde akzeptiert, dass bestimmte Online-Dienste als Folge von Internet Security und dessen Sicherheitseinstellungen nicht oder nur eingeschränkt genutzt werden können.

3.6 Rechts- und vertragskonforme Nutzung

Internet Security ist ausschliesslich für den üblichen Privatkundengebrauch bestimmt. Internet Security darf nur mit schriftlicher Zustimmung von Swisscom für spezielle Anwendungen oder für das Anbieten von Fernmeldediensten eingesetzt werden.

Der Kunde ist für die rechts- und vertragskonforme Benutzung von Internet Security verantwortlich.

3.7 Passwörter

Der Kunde ist verpflichtet, Passwörter, Identifikationscodes, Log-in Daten, etc. sicher zu verwahren und niemandem zugänglich zu machen.

4 Preise

Während der Testphase ist Internet Security kostenlos.

5 Besondere Bestimmungen

5.1 Gewährleistung

Mit der Dienstleistung Internet Security sorgen Swisscom und der Softwarehersteller nach dem jeweils aktuellen Stand der Technik und im Rahmen des Leistungsumfangs (Ziffer 2.1) für grösstmögliche Sicherheit vor Schadensprogrammen und in der Version für Windows zusätzlich vor Angriffen aus dem Internet und für eine Sperrung des Zugangs zu bestimmten Webseiten.

Swisscom kann jedoch keine Gewähr bieten

- für das störungsfreie Funktionieren, die Qualität und die jederzeitige Verfügbarkeit von Internet Security und dessen einzelnen Funktionalitäten.

Nutzungsbedingungen

Testphase Internet Security

- für das einwandfreie Funktionieren von Internet Security auf allen Endgeräten und in Kombination mit allen Hard- und Softwarekomponenten sowie Betriebssystemen
- für die Inhalte, welche der Kunde über die Telekommunikationsnetze erhält
- für einen absoluten Schutz vor Hacker- oder Phishing-Angriffen, Zugriffen und/oder Schadensprogrammen (Spamming, schädliche Software, Spyware etc.) auf den mit Internet Security geschützten Computern
- dass nicht Angriffe, Drittzugriffe oder Schadensprogramme die Benutzung anderer Dienste beeinträchtigen oder den Kunden anderweitig schädigen.
- für eine absolute Sperrung der gesperrten Webseiten (in der Version für Windows)
- für das einwandfreie Funktionieren der eingeschränkten Surfzeiten (in der Version für Windows).

5.2 Haftung

Swisscom kann keine Haftung übernehmen, falls trotz installierter und aktualisierter Internet Security Software auf dem geschützten Computer Schaden entsteht oder in der Version für Windows unerwünschte Webseiten trotz Sperrung zugänglich sind.

Swisscom bedingt jegliche Haftung, insbesondere auch bei Störungen oder Datenverlust, im gesetzlich zulässigen Rahmen weg. In jedem Fall ausgeschlossen ist die Haftung für Folgeschäden, entgangenen Gewinn und für Schäden infolge leichter Fahrlässigkeit oder höherer Gewalt.

5.3 Missbrauch

Weicht die Nutzung erheblich vom üblichen Gebrauch ab (s. Ziffer 3.6) oder bestehen Anzeichen eines rechts- oder vertragswidrigen Verhaltens, kann Swisscom den Kunden zur rechts- und vertragskonformen Benutzung anhalten, ihre Leistungserbringung ohne Vorankündigung entschädigungslos ändern, einschränken oder einstellen, den Vertrag frist- und entschädigungslos auflösen und gegebenenfalls Schadenersatz sowie die Freistellung von Ansprüchen Dritter verlangen.

5.4 Dauer

Die kostenlose Testphase dauert 30 Tage ab der Installation der Software.

Der Kunde kann die Testphase vorzeitig beenden, indem er

- die Software deinstalliert oder
- ein kostenpflichtiges Abonnement für Internet Security abschliesst (bedingt einen Swisscom Festnetzanschluss oder ein NATEL®-Abonnement)

Liegt kein vorzeitiger Abbruch vor, läuft die Testphase nach dem Ende der Testdauer automatisch ab. Nach dem automatischen Ablauf oder dem vorzeitigen Abbruch der Testphase bietet Internet Security keinen wirksamen Schutz mehr gegen die Gefahren des Internets.

6 Datenschutz

6.1 Allgemein

Beim Umgang mit Daten hält sich Swisscom an die geltende Gesetzgebung, insbesondere an das Fernmelde- und Datenschutzrecht. Swisscom erhebt, speichert und bearbeitet nur Daten, die für die Erbringung der Dienstleistungen, für die Abwicklung und Pflege der Kundenbeziehung, namentlich die Gewährleistung einer hohen Dienstleistungsqualität, für die Sicherheit von Betrieb und Infrastruktur sowie für die Rechnungsstellung benötigt werden.

Der Kunde willigt ein, dass Swisscom

- **im Zusammenhang mit Abschluss und Abwicklung des Vertrages Auskünfte über ihn einholen kann.**
- **seine Daten für Marketingzwecke bearbeiten darf, namentlich für die bedarfsgerechte Gestaltung und Entwicklung ihrer Dienstleistungen und für massgeschneiderte Angebote und dass seine Daten zu den gleichen Zwecken innerhalb der Swisscom Gruppe bearbeitet werden können.** Der Kunde kann die Verwendung seiner Daten zu Marketingzwecken einschränken oder untersagen lassen.

6.2 Leistungserbringung zusammen mit Dritten

Bei gemeinsamer Leistungserbringung mit einem Dritten kann Swisscom Daten über den Kunden an Dritte weitergeben, insoweit dies für die Erbringung der Dienstleistung notwendig ist.

7 Änderungen der Dienstleistung

Swisscom ist jederzeit berechtigt, Änderungen am Dienstleistungsumfang von Internet Security vorzunehmen. Swisscom informiert die Kunden in geeigneter Weise.

8 Gerichtsstand und anwendbares Recht

Der Vertrag untersteht schweizerischem Recht.

Gerichtsstand ist Bern. Zwingende Gerichtsstände bleiben vorbehalten.